

Piz Languard (3262m, Livigno-Alpen)
 Georgyhütte (3200m, Livigno-Alpen)
 Paradishütte (2540m, Livigno-Alpen)



Piz Languard



Georgyhütte (Chamanna Georgy)



Paradishütte (Chamanna Paradis)

Datum der Wanderung	19. Juli 2014
Start	Pontresina, 1805m - Alp Languard, 2326m (Sessellift ab Pontresina)
Ziel	Piz Languard, 3262m (Livigno-Alpen)
Charakter	Schöne Bergtour auf ungemein aussichtsreichem Weg. Herrliche Blicke in die Berninagruppe. Meist nicht allzu steile Wege. Nur unterhalb der Georgyhütte ziemlich steiler Steig zur Hütte. Steig auf den Gipfel ebenfalls relativ steil, aber nicht sehr schwer. Kurze Fixseilstellen.
Höhenunterschiede	Alp Languard - Georgyhütte: 874m Georgyhütte - Piz Languard: 62m Gesamt: 936m
Gehzeiten	Alp Languard - Georgyhütte: 2½ h Georgyhütte - Piz Languard: 15 min Piz Languard - Paradishütte: 2¼ h Paradishütte - Alp Languard: 45 min Gesamt: 5¾ h
Wegbeschreibung	Von Pontresina Auffahrt mit dem Sessellift zur Alp Languard, 2326m. Hier recht gemütlich auf dem linken Hang gehen. Es folgen mehrere Abzweige, man folgt jeweils dem linken, der weiter ansteigt (Beschilderung Piz Languard). Nach dem letzten



Herrliche Aussicht.



(Link auf die Webseite)

Abzweig (links hinauf) wird der Steig merklich steiler und windet sich in Kehren den Steilhang unterhalb der Georgyhütte hinauf. Die Georgyhütte (3200m) erreicht man aber nun relativ schnell.

Aufstieg Piz Languard:

Vor der Hütte nach links zu den Felsen. Hier nun ebenfalls recht steil, teils auf Trittstufen und mit kurzen Fixseilen, den kurzen Weg (15 Minuten) hinauf zum Piz Languard, 3262m.

Abstieg: wie Aufstieg oder mit einem Abstecher über die Paradishütte (wie mein Abstieg):

Zurück zur Georgyhütte und weiter abwärts bis man am unteren Ende der Steilfelsen steht. Man folgt nun dem Weg noch bis zum nächsten Abzweig an dem man nun links abzweigt (Schild: Lej Languard / Chna. Paradis). Die Paradishütte sieht man schon die ganze Zeit am gegenüberliegenden grünen Grat stehen. Nach den Abzweig quert man den Hang wenig steil in Richtung Lej Languard. Es folgt eine kurze steilere Zone an einem Wasserfall. Danach flacht der Weg mehr und mehr ab bis man am tiefsten Punkt im Val Languard steht. (Vorher könnte man noch einen kurzen Abstecher zum Languardsee / Lej Languard) machen. Es folgt nun noch ein wenig steiler Aufstieg auf den grünen Grat auf dem die Paradishütte (Chamanna Paradis, 2540m) steht.

Hinter der Hütte folgt man nun dem breiten Rücken bis rechterhand ein Weg hinab zum Bach abzweigt (Schild: Alp Languard/Bergstation). Man überquert den Bach auf einer Brücke, dahinter steigt der Weg abermals leicht an bis man auf den Aufstiegsweg trifft. Von hier in wenigen Minuten zur Bergstation des Sessellifts an der Alp Languard, 2326m.

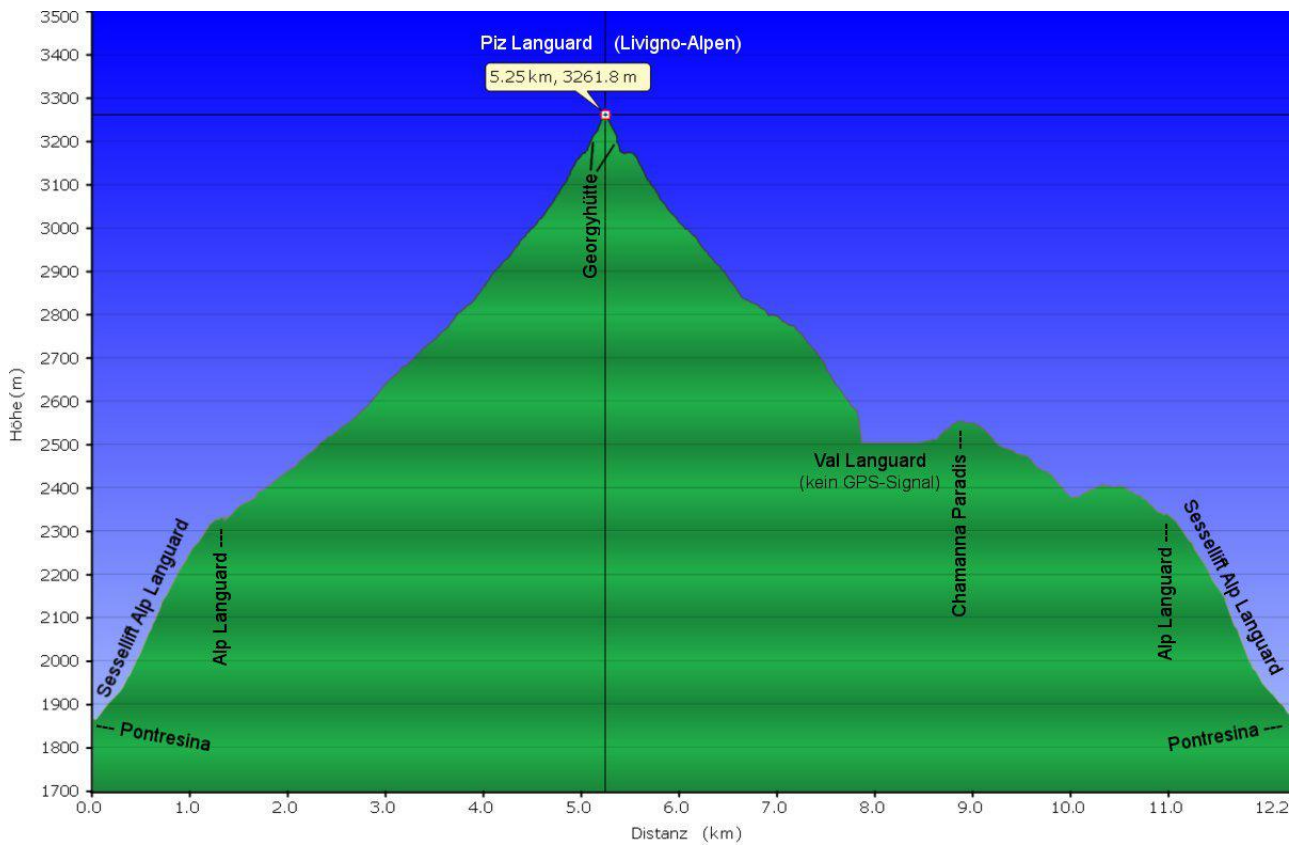
Georgyhütte

Tel. Hütte: +41-(0)78 6709579
Bewirtet von (ca.): Anfang Juli - Anfang Oktober
Betten: 0 - Matratzenlager: 24 - Notlager: 0
www.georgy-huette.ch

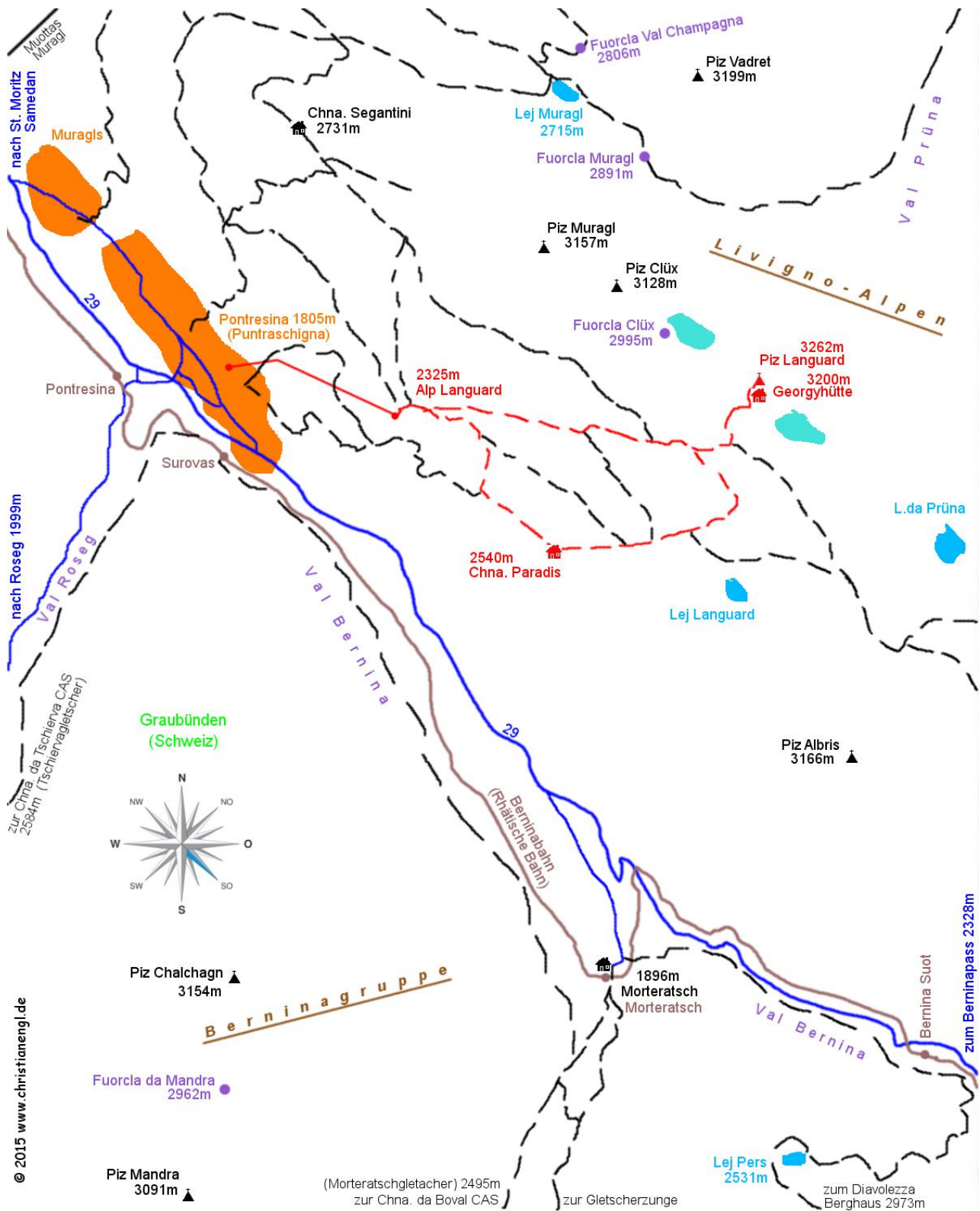
Paradishütte

Tel. Hütte: +41-(0)79 6103603
Bewirtet von (ca.): Mitte Juni - Mitte Oktober
(Täglich von 9.15 - 17.00 Uhr)
keine Übernachtung

Höhenprofil



Tourskizze



© 2015 www.christianengl.de